

## **Geschichte Deutschlands und Europas nach dem Zweiten Weltkrieg 1945 – 2005, Teil 2: Entspannung und Revolutionen 1975 – 2005**

**Prof. Dr. Edgar Wolfrum**  
Historisches Seminar (HIST)

**Veranstaltungstermine:**  
Dienstag 16:15–17:45 Uhr  
Neue Uni HS 13

Beginn: erste Woche

### **Zuordnung:**

Epochendisziplin: Neueste Geschichte (ab 1900) (NNG)  
Veranstaltungstyp/Modul (ECTS-Leistungspunkte): Vorlesung/B.A. Vertiefungsmodul (5), B.A. Erweiterungsmodul (5); LA Basismodul (3); LA Vertiefungsmodul (5), LA Erweiterungsmodul (3/5); M.A. Intensivmodul (3/5), M.A. Erweiterungsmodul (3), M.A. Abschlussmodul (3)

### **Kommentar:**

Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Geschichte West- und Osteuropas sowie, darin eingelagert, die beiden Teile Deutschlands und die Wiedervereinigung 1990. Sie schließt an die Vorlesung des Sommersemesters an, kann jedoch unabhängig davon besucht werden. Zwischen 1975 und 2005 waren Europa und Deutschland so dramatischen Veränderungen unterworfen wie sonst kein Teil der Welt. Den Deutschen brachte dies nach 40-jähriger Teilung die Wiedervereinigung. Der Untergang des Kommunismus, das Ende der Zweiteilung der Welt sowie die Revolution der Staatenwelt führten zu einer Rückkehr und Verwandlung Europas von historischem Ausmaß innerhalb eines sehr kurzen Zeitraums. Dies verweist auf die Dynamik von Umbruchereignissen. Nachdem die Weltwirtschaftskrisen der 70er-Jahre den „Boom“ der Nachkriegsjahre beendeten und eine „Eurosclerose“ diagnostiziert wurde, ist in den 80er- und frühen 90er-Jahren eine beschleunigte Integration und Demokratisierung Europas festzustellen, dann tauchten neue Konflikte auf: Der Krieg kehrte zurück, Bezugsräume der Welt ‚globalisierten‘ sich. Welches Ziel Europa anvisieren soll, ist ungeklärt. Neue Probleme des 21. Jahrhunderts – Demographie, Klima, Religion, Terrorismus, Finanzkrise – harren der Lösungen. An diesen wird sich ermesen, ob Europa und Deutschland eine führende Stellung in der Welt von morgen behaupten werden. Wie immer in meinen Vorlesungen werden zahlreiche Filmdokumente gezeigt, die die Lehrassistenten zusammengestellt haben.

Zu diesem Kurs wird es ein Semester begleitendes Online-Angebot geben.

### **Literatur:**

Ivan T. Berend, Europa since 1980, Cambridge u.a. 2010; Frédéric Delouche, Das Europäische Geschichtsbuch. Von den Anfängen bis ins 21. Jahrhundert, Stuttgart 2011.